

Programm Oktober– Dezember 2017



LEDER. WELT. GESCHICHTE.

**100 JAHRE
DEUTSCHES LEDERMUSEUM
(1917–2017)**

**16. September 2017
bis 25. Februar 2018**

100 JAHRE DEUTSCHES LEDERMUSEUM 1917–2017

Im Jubiläumsjahr 2017 präsentieren wir zwei bewusst gegensätzlich angelegte Ausstellungen, die zeigen, wie die Neuausrichtung des Museums aussehen soll und wie wir uns die Zukunft des Hauses vorstellen. So konnten wir bereits im Frühjahr 2017 mit der Ausstellung *Linking Leather – Die Vielfalt des Leders* eine interaktive Installation eröffnen, bei der sich alles um den faszinierenden Werkstoff Leder dreht.

Mit *LEDER.WELT.GESCHICHTE. 100 JAHRE DEUTSCHES LEDERMUSEUM (1917–2017)* haben wir am 15. September 2017 unsere zweite Eröffnung im Jubiläumsjahr 2017 begangen. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen die herausragenden Objekte der Sammlung, aus deren umfangreichen Beständen wir über 130 Exponate ausgesucht haben. Die Auswahl erfolgte im Hinblick auf die historische oder künstlerische Bedeutung, aber auch unter dem Gesichtspunkt, mit diesen Objekten Geschichten aus verschiedenen Zeiten und Ländern zu erzählen. Die Exponate wurden für die Ausstellung im Restaurierungsatelier des Museums konservatorisch sorgfältig aufbereitet und für die Publikation fotografiert. Auf insgesamt 600 qm stellt das Deutsche Ledermuseum eine völlig neue Ausstellungsarchitektur mit einer eigens dafür entwickelten Präsentationsform vor.

Im Herbst führen wir auch unsere Kinoreihe *100 Jahre DLM – 100 Jahre Lieblingsfilme* fort. Mit *Gegen die Wand* und *Fitzcarraldo* wollen wir zum Ende des Jubiläumsjahrs nochmals deutsche Filmgeschichte aufleben lassen.

Kommen Sie mit Ihrer Familie und Ihren Freunden ins Deutsche Ledermuseum. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herzlichst, Ihre

Dr. Inez Florschütz
Museumsdirektorin

Das DLM und seine Geschichte – Teil 4: Ausblick

100 Jahre Deutsches Ledermuseum sind nicht nur Anlass für eine Rückschau und Würdigung, sondern auch für einen Blick in die Zukunft, verbunden mit der Frage, wo das Museum heute steht und wie es sich für die Zukunft aufstellen kann und will.

Ursprünglich als Vorbildsammlung für junge Gestalter, Handwerker und Lederwarenproduzenten durch den Architekten Hugo Eberhardt an den Technischen Lehranstalten in Offenbach am Main gegründet, beherbergt das Museum heute über 30.000 Lederobjekte, die aus allen Kontinenten und Kulturen stammen und einen Zeitraum von der Antike bis in die Gegenwart umspannen. In dieser Qualität wie Quantität gibt es nichts Vergleichbares zum Thema Leder weltweit. Aus diesem Grund steht die einzigartige Sammlung des Museums auch bei der Neuausrichtung im Zentrum aller Überlegungen, Aktivitäten und Präsentationen.

Die Schätze des Deutschen Ledermuseums sollen in einer programmatischen Neukonzeption sowie einer zeitgemäßen Darstellung in neuen Zusammenhängen und Verbindungen interpretiert werden. Die kulturgeschichtliche und ästhetische, aber auch politische und soziale Dimension des Leders ist somit Ausgangspunkt für ein Panorama von Geschichten, mit denen sich das Deutsche Ledermuseum in Zukunft immer wieder neu vorstellen möchte. In den nächsten Jahren wollen wir regelmäßig Ausstellungen zu übergeordneten Themen erarbeiten und damit die Objekte in veränderten Kontexten zeigen und zur Diskussion stellen, um so die Sammlung unter verschiedensten Aspekten den BesucherInnen zugänglich zu machen.

Die Ausstellung *LEDER.WELT.GESCHICHTE.* ist ein weiterer Schritt auf dem Weg zur Umsetzung der Neukonzeption des Deutschen Ledermuseums.

AUSSTELLUNGEN IM DLM



Das älteste und eines der jüngsten Objekte: Rohhautgefäß, Ägypten, ca. 4. Jtsd. v. Chr. und Kopfhörer, New York, 2014 © DLM / C. Perl-Appel

LEDER.WELT.GESCHICHTE.

**100 JAHRE DEUTSCHES LEDERMUSEUM
(1917–2017)**

16. September 2017 bis 25. Februar 2018

In der zweiten Ausstellung im Jubiläumsjahr zeigt das Deutsche Ledermuseum herausragende Sammlungsobjekte aus den Bereichen Angewandte Kunst, Ethnologie und dem Deutschen Schuhmuseum im kulturhistorischen und sammlungsgeschichtlichen Kontext. In vier Themengruppen – *Die Lederstadt Offenbach am Main*, *Mit Leder leben*, *Leder macht Geschichte* und *Leder öffnet Welten* – treten Objekte aus verschiedensten Zeiten und allen Teilen der Welt in einen Dialog, wodurch spannende Kombinationen und Querverweise entstehen. Den Ausstellungsaufakt bilden zwei Objektpaare der Sammlungsgeschichte: Eine Tiroler Truhe, der erste Ankauf des Museumsgründers Hugo Eberhardt 1912, trifft auf die letzte Erwerbung, ein Ruffenspielzeug von 1970 aus der DDR. Das älteste Exponat der Sammlung, ein ägyptisches Rohhautgefäß, wird zusammen mit einem der neuesten Objekte, einem edlen, mit Leder überzogenen Kopfhörer präsentiert. Darüber hinaus gibt die Ausstellung Einblicke in die abwechslungsreiche Museumsgeschichte. Zur Ausstellung erscheint im Kerber Verlag ein Katalog mit Neuaufnahmen der Objekte und historischem Fotomaterial.

BEGLEITPROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG: Siehe Rückseite

LINKING LEATHER – DIE VIELFALT DES LEDERS 17. März bis 22. Oktober 2017



© DLM / Laura Brichta

Die multimediale Installation *Linking Leather – Die Vielfalt des Leders* zeigt an vier Themeninseln und einer Leder-Fühlstation die Welt des einzigartigen Materials Leder auf ganz neue Weise. Von der Geschichte der Lederherstellung über verschiedene Gerbmethode und Lederarten bis hin zu Umwelt- und Artenschutz in der Lederherstellung können die BesucherInnen viel Neues über den seit Urzeiten genutzten Werkstoff erfahren.

Die Ausstellung ist in Kooperation mit Prof. Frank Zebner und Studierenden des DIIO, HfG Offenbach am Main, erarbeitet worden.

Sonntag, 22. Oktober 2017, 15 Uhr

Leder – vielfältig und ungewöhnlich

Die Führung mit Anna-Lena Fuhrmann, Dipl.-KuWi. (wiss. Mitarbeiterin) stellt das Material Leder in seiner Vielfältigkeit vor und erläutert Hintergründe zum Umwelt- und Artenschutz in der Lederproduktion. *Eintritt & Führung: 10 €.*

Sonderführung speziell für Sehbehinderte und Blinde im Rahmen der *Woche des Sehens:*

Sonntag, 15. Oktober 2017, 15 Uhr

Eine Reise für die Sinne: Lederobjekte und Leder-arten im DLM entdecken

Eine besondere Sammlung des DLM von Schuhen und Taschen aus verschiedenen Zeiten und Kulturen, bei der Anfassen erlaubt ist, lädt zur sinnlichen Entdeckung ein. In der Ausstellung *Linking Leather* wird das Material Leder in seiner Vielfalt zudem an der Leder-Fühlstation „be-greifbar“. *Ticket (inkl. Eintritt): 10 €, eine Begleitperson ist frei, Anmeldung unter Tel. 069 829798-0 oder info@ledermuseum.de.*

BEGLEITPROGRAMM ZUR AUSSTELLUNG

LEDER.WELT.GESCHICHTE. 100 JAHRE DEUTSCHES LEDERMUSEUM (1917–2017)

Sonntag, 17. September 2017, 15 Uhr

Kuratorenführung: LEDER.WELT.GESCHICHTE.

Maria Anna Tappeiner M.A. (wiss. Mitarbeiterin) gibt zum Auftakt eine Überblicksführung durch die Ausstellung, bei der die vier Themengruppen vorgestellt werden. Herausragende Exponate zeugen von den vielfältigen Nutzungs- und Gestaltungsweisen des Materials Leder und werden über zeitliche und geografische Grenzen hinweg beleuchtet. *Eintritt & Führung: 10 €.*

Mittwoch, 27. September 2017, 15 Uhr

Linking Leather & LEDER.WELT.GESCHICHTE.

Dr. Inez Florschütz (Museumsdirektorin) stellt die beiden bewusst gegensätzlich angelegten Ausstellungen im Jubiläumsjahr vor – eine einmalige Gelegenheit, den faszinierenden Werkstoff Leder sowie die besondere Qualität der Sammlungsobjekte kennenzulernen. *Eintritt & Führung: 10 €.*

Donnerstag, 12. Oktober 2017, 18.30 Uhr

Kuratorenführung à la française

Anlässlich der diesjährigen Frankfurter Buchmesse mit Gastland Frankreich führt Maria Anna Tappeiner M.A. (wiss. Mitarbeiterin) mit einem besonderen Blick auf französische Exponate durch die Ausstellung. Einzigartige Objekte, etwa aus dem Umkreis von Napoleon, ein Spielzeugelfant des Dauphin Ludwig XV. sowie Taschen eines französischen Luxuslabels werden dabei im Fokus stehen. *Eintritt & Führung: 8 €, bis 20 Uhr geöffnet.*

Donnerstag, 19. Oktober 2017, 15-17.30 Uhr

Ich packe meinen Koffer... Familienführung und -workshop zum Thema Reise & unterwegs sein Warum benutzen wir überhaupt Taschen und Koffer? Warum sind Taschen oft aus Leder? Was nehmen wir mit, wenn wir unterwegs sind? Beim gemeinsamen Betrachten von Objekten der Ausstellung werden Antworten auf diese Fragen gesucht. Im anschließenden Workshop wird eine Ledertasche für den nächsten Ausflug gebastelt. *Angebot für Kinder von 6-12 Jahren in Begleitung ihrer Eltern, Großeltern, o.ä., Ticket (inkl. Eintritt): 8 € pro Kind, das eine erwachsene Begleitperson kostenlos mitnehmen darf. Anmeldung unter Tel. 069 829798-0 oder info@ledermuseum.de. Bis 18 Uhr geöffnet.*

LEDERPALAST – KINO IM DLM KINO KULINARISCH



© Neue Visionen

Freitag, 27. Oktober 2017

Monsieur Pierre geht online

Pierre (Pierre Richard) ist Witwer, Griesgram und hasst Veränderungen aller Art. Tagein, tagaus schwelgt er in Erinnerungen an die gute alte Zeit und züchtet seltene Schimmelpilze im Kühlschrank. Um den alten Herrn zurück ins Leben zu schubsen, verkuppelt seine Tochter Sylvie ihn mit dem erfolglosen Schriftsteller Alex, der Pierre mit dem Internet vertraut machen soll. Das ungewöhnliche Lernduo tut sich mächtig schwer, bis Pierre ausgerechnet über ein Datingportal stolpert. Dank der beruhigenden Anonymität des Internets entdeckt sich Pierre als Verführer und verabredet sich mit der jungen Flora – zum Glück hat er ja Alex, der sich geradezu anbietet, die Konsequenzen zu tragen...

Französisches Kino vom Allerfeinsten gelingt dem Regisseur des Kinohits „Und wenn wir alle zusammenziehen?“ mit seiner neuen Komödie. Wir servieren dazu hausgemachtes Kalbsfrیکasse (natürlich sehr viel delizioser als im Film!). Zum süßen Abschluss gibt es französische Apfeltorte – bon appétit!

Einlass & Essen ab 18.30 Uhr, Filmbeginn 20 Uhr, Eintritt 9 € (exklusive Essen und Getränke). Vorverkauf und Abendkasse im DLM.

Die Reihe Kino Kulinarisch wird kuratiert von Daniel Brettschneider. Sie ist eine Kooperation zwischen Kino im DLM e.V., Amt für Kultur- und Sportmanagement der Stadt Offenbach und DLM.

Donnerstag, 9. November 2017, 18.30 Uhr

Gemeinsamkeiten & Gegensätze. Objektpaare im Dialog

Die Ausstellung setzt auf Dialoge und Querverweise zwischen den Exponaten, indem Paare oder Gruppen gebildet werden und macht damit auf Verbindendes wie Widersprüchliches aufmerksam. In der Führung erläutert Dr. Inez Florschütz (Museumsdirektorin) dieses kuratorische Konzept. *Eintritt & Führung: 8 €, bis 20 Uhr geöffnet.*

Sonntag, 26. November 2017, 15 Uhr

Die Lederstadt Offenbach – eine kleine Zeitreise

Mit Blick auf herausragende Leder-Exponate erzählt die Führung von der bewegten Geschichte der Lederwarenproduktion und Lederherstellung in Offenbach am Main – von den Anfängen der Portefeuillewarenherstellung über die industrielle Produktion der Nachkriegszeit bis hin zur Gegenwart. *Eintritt & Führung: 10 €.*

Samstag, 9. Dezember 2017, 10-12 Uhr

Zwischen Luxus und Notbehelf: Leder im Wandel der Geschichte. Führung und Workshop für Kinder

Zwischen einer Luxushandtasche und einem Kriegerschuh liegen Welten. Mal wird das edelste Leder verwendet, mal werden Lederflicken mit Ach und Krach zu einem Schuh zusammengefügt. Heute leben wir in einer Überflusgesellschaft. Was heißt das für unseren Umgang mit den Dingen? Verwerten wir z.B. Reste wieder? Im anschließenden Upcycling-Workshop können die Kinder genau das ausprobieren: Aus bunten Lederresten entstehen tolle neue Dinge, z.B. kleine Schmuckstücke oder Mosaikbilder. *Angebot für Kinder ab 6 Jahren. Ticket (inkl. Eintritt): 8 € pro Kind. Anmeldung unter Tel. 069 829798-0 oder info@ledermuseum.de.*

Donnerstag, 14. Dezember 2017, 18.30 Uhr

Protest und Revolte! Lederobjekte und gesellschaftliche Emanzipation

Von einer frühen Damenreisetasche über eine Punkerjacke bis zu den Turnschuhen Joschka Fischers erzählen ausgesuchte Lederobjekte von Protestbewegungen und revolutionären Entwicklungen. *Eintritt & Führung: 8 €, bis 20 Uhr geöffnet.*

Das DLM hat während der Laufzeit der Ausstellung an jedem 2. Donnerstag im Monat bis 20 Uhr geöffnet. An diesen Terminen betragen Eintritt und öffentliche Führung 8 €.

Die Führungsangebote sind für Gruppen auch zu individuell vereinbarten Terminen buchbar. Informationen und Terminvereinbarung unter Tel. 069 829798-11.

LEDERPALAST – KINO IM DLM STUMMFILM UND TON

Freitag, 17. November 2017

Die Abenteuer des Prinzen Achmed musikalisch begleitet von Llyphon

Llyphon, Experimentalmusiker und Filmkomponist aus Bremen, vertont am 17. November den deutschen Silhouetten-Animationsfilm *Die Abenteuer des Prinzen Achmed* im Kino des DLM. Der Scherenschnitt-Film von Lotte Reiniger stammt aus dem Jahre 1926 und handelt von traumhaften Märchenmotiven, die Reiniger aus Tausendundeine Nacht bezog. *Die Abenteuer des Prinzen Achmed* ist der weltweit älteste noch erhaltene animierte Langfilm. Llyphon wird diesen mit naturalistischen Soundcollagen und Synthesizer-Geräuschen live untermalen.

Einlass 19.30 Uhr, Filmbeginn 20 Uhr, Eintritt 10 €, Vorverkauf und Abendkasse im DLM.



© absolut MEDIEN

Die Reihe ist eine Kooperation von Kino im DLM e.V., Amt für Kultur- und Sportmanagement der Stadt Offenbach und DLM.

KINOREIHE: 100 JAHRE DLM – 100 JAHRE LIEBLINGSFILME



Samstag, 7. Oktober 2017

Gegen die Wand

Mit diesem Film drangen Emotionen ins Deutsche Kino, wie man sie bis dato nicht kannte. Fatih Akin traf hier auf jeder einzelnen Einstellung die richtige Entscheidung. Und uns in die Magengrube. Wenn sich Wucht, Kraft, Dringlichkeit, Liebe und Schmerz zu gleichen Teilen derart hypnotisch in Bildern begegnen – musikalisch unterlegt mit Folklore und Rock'n'Roll – dann sieht es wohl ziemlich exakt so aus.

Ein kompromissloses Ausnahmewerk, bei dem bis ins kleinste Detail alles passt. Ein Pamphlet für und wider die Leidenschaft. Gemacht aus ebenjener. Ein harter Aufprall, welch seltener Glücksfall!

Gegen die Wand, Fatih Akin; D/TUR 2004, 122 Min., FSK: ab 12 Jahren

Einlass 19 Uhr, Filmbeginn 20 Uhr, Eintritt 9 €. Vorverkauf und Abendkasse im DLM.

Die Reihe wird kuratiert von Daniel Brettschneider und Dr. Inez Florschütz.

KINOREIHE: 100 JAHRE DLM – 100 JAHRE LIEBLINGSFILME



Samstag, 2. Dezember 2017

Fitzcarraldo

Werner Herzog und Klaus Kinski haben zusammen fünf Filme gemacht. Und damit das Antlitz einer Kunstform verändert: Drastisches, mutiges, visionäres Kino, das stets zwischen Exzentrik und Scheitern changiert.

Fitzcarraldo, ihr vierter gemeinsamer Film, ist das wohl größte Abenteuer, was jemals aus einer Männerfreundschaft entstand. Und das faszinierende Produkt zweier allerliebster Feinde. Plus Claudia Cardinale natürlich...

Fitzcarraldo, Werner Herzog; D 1982, 157 Min., FSK: ab 12 Jahren

Einlass 19 Uhr, Filmbeginn 20 Uhr, Eintritt 9 €. Vorverkauf und Abendkasse im DLM.

Die Reihe wird kuratiert von Daniel Brettschneider und Dr. Inez Florschütz.